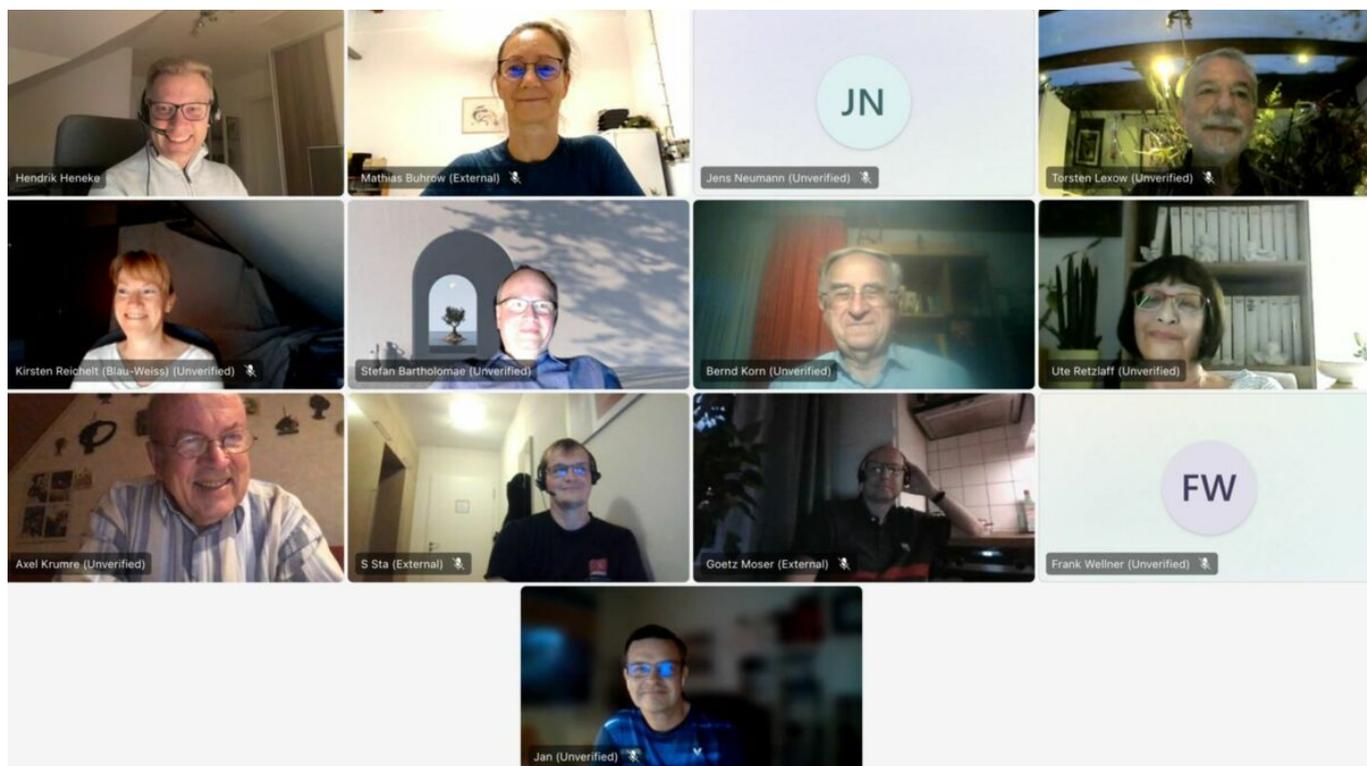


## Treffen der Vereinssportwarte



Der Berliner Sportausschuss - die Runde der Vereinssportwarte mit dem Landessportwart sowie weiteren Präsidiumsmitgliedern, dem ZWE und Landesjugendsportwart - kam turnusgemäß am vergangenen Donnerstag (19. September) zu seiner zweiten Sitzung in diesem Jahr digital zusammen.

Auf der Agenda standen ein Rückblick auf das erste Turnierhalbjahr 2024 mit dem Berlin Dance Festival und ein Ausblick auf die nächstjährige Veranstaltung vom 4. bis 6. April 2025 in der Max-Schmeling-Halle, wo einige inhaltliche Ergänzungen des Turnierangebots und Kooperationen geplant sind.

Auch im Bereich der Lehre erfolgte ein Rückblick (Trainer B-Prüfung erfolgreich abgeschlossen) und Ausblick auf die anstehenden Neuausbildungen für Turnierleiter/Beisitzer und Trainer C Breitensport (modulare Neuausbildung in den Osterferien 2025 - Module Schulsport, Breaking/HipHop und Urban Latin) sowie Fortbildungskongresse (FreiTaKo 19./20. Oktober und BeTaKo 11.-13. April 2025) als auch den LSB-Fachtag "Sport Inklusiv" am 17. November 2024 mit 5 LE Anerkennung für alle Trainer-Lizenzen.

Landessportwart Hendrik Heneke berichtete zudem über aktuelle und geplante Entwicklungen in allen Kadem und besonders organisatorisch, strukturelle Veränderungen. Neben dem Wechsel in der Beauftragung des Landestrainer Latein von Horst Beer zu Timo Kulczak sind neue Trainingsformate in der Erprobung und ergänzende Angebote werden derzeit diskutiert.

Die Erfolge im Jugendbereich Breaking und die weitere Zukunft innerhalb der WDSF bzw. im DTV erfordern ebenfalls eine Nachjustierung.

Einen breiten Raum nahmen die Entwicklungen im DTV sowie Entscheidungen der Sportkommission bzw. die Ergebnisse des DTV-Sportausschuss vom vorangegangenen Wochenende ein. Hier berichtete Hendrik Heneke über Regeländerungen (wie die Einführung der E-Klasse im Paartanz ab 1. Januar 2025 oder im Aufstiegssystem) sowie Veränderungen im Lizenzwesen (Trennung S1/S2-Lizenz) bzw. bei Wertungsgerichten (WR Formationen).

Die Klarstellungen für Startmeldungen zu überregionalen, nationalen Events und für Rückstufungen (Hinweis auf Grundsätze > nur noch auf Formular) wurden erneut bzw. detailliert besprochen.

Hinsichtlich von Prozessoptimierungen stehen Meldungen zu WDSF Open-Turnieren (ggf. zukünftig ohne Auslandsstartantrag möglich) und automatische Meldebestätigungen für Turniere im DTV ganz oben auf den Prioritätenlisten des DTV bzw. im Rahmen der elektronischen Sportverwaltung (ESV).

Anmerkungen aus der Turnierkontrolle wurden weitergegeben und besprochen, die Highlights des Berliner Turnierkalenders 2025 (in Berlin werden zwei Deutsche Meisterschaften stattfinden: Masters III S Standard und DM Solo/Synchro Duo Standard) sowie der Kalender der offenen Turniere wurden besprochen.

[Link zur DTV-News über den DTV-Sportausschuss](#)

21.09.2024 17:00 von Thorsten Sufke